Presseinformation

15. M rz 2004

In Leobendorf wird ein neues Casino errichtet

LH Pröll: Investitionen von 35 Millionen Euro und 200 neue Arbeitsplätze

In Niederösterreich wird es künftig neben Baden auch in Leobendorf bei Korneuburg ein Casino der Casinos Austria geben. Noch im Herbst dieses Jahres soll mit dem Bau des neuen Casinos begonnen werden, die Fertigstellung ist für den Spätherbst 2005 geplant. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll erwartet sich von dieser „Betriebsansiedlung“ weitere wichtige Impulse für das gesamte nördliche Niederösterreich, vor allem für den Weinviertler Raum. „Neben den Investitionen von rund 35 Millionen Euro werden hier auch rund 200 Arbeitsplätze geschaffen“, zeigt sich Pröll zuversichtlich. „Dazu rechnen wir, dass diese Einrichtung für das Land Niederösterreich rund 3 Millionen Euro und für die Gemeinde sogar etwa 3,5 Millionen Euro an zusätzlichen Steuern abwirft.“ Immerhin werden nach Inbetriebnahme rund 400.000 Besucher pro Jahr erwartet.

Begründet wird die Errichtung eines Casinos an diesem Standort vor allem mit der guten Lage, der bereits vorhandenen Infrastruktur (z. B. Donauufer-Autobahn) und des großen Einzugsgebiets. Die Nähe zur Bundeshauptstadt wird dabei ebenso als Vorteil gesehen wie jene zu den EU-Beitrittsländern, nicht zuletzt auf Grund des geplanten Baus der Nordautobahn. Dazu soll es in Leobendorf zusätzlich zum Casino weitere Angebote (Gastronomie etc.) geben, wobei sich Casinos Austria-Generaldirektor Leo Wallner hier noch nicht konkret festlegen will. Auf jeden Fall bleibt es laut Wallner bei 12 Betrieben (Casinos) in Österreich; Leobendorf ersetzt den bisherigen Standort in Bad Gastein, wo es künftig einen anderen Typus von Casino (Videolotterie) geben wird. Außerdem soll der Standort Leobendorf eine Ergänzung und keine Konkurrenz zu Baden sein.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at